



Bericht zur Abteilungsversammlung am 14.01.05

Am 14.01.05 traf man sich zur alljährlichen Abteilungsversammlung in der Stangenberghalle - mit 13 Personen geringfügig schlechter besucht als im Vorjahr. Die Wahlen führten zu folgendem Ergebnis:

Abteilungsleiter (1 Jahr):	Matthias Merscher
Stellv. Abteilungsleiter (1 Jahr)	Steffen Bäuerle
Kassenwart:	Uwe Herion
Kassenprüfer:	Sonja Wiegel, Tobias Gärtner
Pressewart:	Frank Richter

Desweiteren wurde die Förderung der Jugendarbeit diskutiert und konkrete Vorschläge zu deren Umsetzung erarbeitet.

Weihnachtsfeier der Volleyballer 2004

Traditionell gibt es neben dem Jahresausflug und verschiedener anderer „Riten“ auch eine beliebte Weihnachtsfeier. Die, die sich kurz vor Weihnachten noch etwas bewegen wollten, trafen sich am 18.12.2004 um 18.22 Uhr am Neckarsteinacher Bahnhof um mit der S-Bahn nach Hirschhorn zu reisen. Die 13 Personen waren auf gut 200m verteilt unterwegs. Vorne die, die keinen Glühwein dabei hatten, hinten die mit. Erstes Etappenziel war „Die Linde“ im Neckarhäuserhof. Gestärkt mit Pommes und Gerstensaft trat eine nun noch kleinere Gruppe (jetzt waren´s nur noch 6) den längeren, zweiten Teil der

Strecke in die Stangenberghalle an. In diesem Jahr ließen wir uns wieder mit deutschen Speisen bewirten. Ende auch wie immer - am frühen Morgen...



Saisonverlauf Verbandsrunde 2004/2005

Herren:

Nach wie immer „gelungener“ Saisonvorbereitung konnte die Runde beginnen! Neuzugänge wie auch alte „Bekannte“ wollten auf ihre Plätze verwiesen werden. Aber es kam anders. Gleich im ersten Spiel gegen Höpfingen eine Niederlage. Dann ein Sieg gegen Mosbach, zweimal den Tabellenführer geschlagen und den SSV besiegt. Ein ständiges „auf und ab“.

Ich erinnere mich gern an legendäre Heimspiele, die unter stets gutem Besuch geführt wurden - ein Dank unseren zahlreichen Fans.

Es waren beteiligt: Tobias Gärtner, Martino Martina, Matthias Merscher, Frank Richter, Gunther Senghas, Christian Weiß, Helmut Baudermann, Dieter Wolf und Trainer Steffen Bäuerle

1. TSG Weinheim	46 : 23	26 : 10
2. SSV Vogelstang	39 : 26	22 : 14
3. VSG Sinsh./Waibstadt	38 : 27	22 : 14
4. VfB Mosbach	38 : 35	22 : 14
5. DJK Dossenheim 2	39 : 31	20 : 16
6. TB Neckarsteinach	39 : 33	20 : 16
7. Heidelberger TV 3	35 : 34	18 : 18
8. ASC Feudenheim 2	30 : 36	16 : 20
9. TSV Höpfingen	30 : 43	14 : 22
10. VSG Helmstadt 3	8 : 54	0 : 36

Damen:

Nach den Sommerferien ging es los mit der Rundenvorbereitung. Keiner wusste zu Anfang, welche Mannschaften einem erwarten würden und mit welcher Spielstärke. Es stellte sich dann aber schnell heraus, welche Mannschaften um die ersten 3 Plätze spielen sollten. Glücklicherweise konnte man zu Beginn der Runde auf einen Spielerstamm von ca. 9 Damen zurückgreifen. Im Laufe der Monate wurde es aber dennoch ab und zu knapp, da Schwangerschaft, Verletzung und Urlaub eben nicht mit eingerechnet waren! Lange Zeit hatte man den ersten Tabellenplatz inne - man träumte vom Aufstieg. Schlussendlich erreichte man den 3. Tabellenplatz, mit „Tendenz“ nach oben.

1. VC Waldangelloch	16	44 : 10	28 : 4
2. SG 05 Wiesenbach	16	42 : 19	26 : 6
3. TB Neckarsteinach	16	42 : 18	24 : 8
4. TSV Oftersheim	14	33 : 20	18 : 10
5. DJK Hockenheim 2	16	30 : 25	16 : 16
6. TG Sandhausen 2	16	22 : 32	14 : 18
7. KuSG Leimen 2	16	14 : 37	8 : 24
8. VC Mühlhausen 2	15	12 : 39	6 : 24
9. TSG Wiesloch 4	15	6 : 45	0 : 30

Freizeit:

Mit gemischten Gefühlen ging die Mannschaft der Freizeit-Volleyballer in die laufende Spielrunde. In der Vorbereitungsphase trainierte die Mannschaft zusätzlich an Freitagen in der Stangenberghalle - ein lockeres Training war dort angesagt, nach dem Motto: „Wer hier spielen kann, kann überall gewinnen“. Wie die Vergangenheit gezeigt hat, war es für die Neckarsteinacher häufig schwieriger, gegen vermeintliche Punktelieferanten zu gewinnen, als gegen gute Teams. Man ließ sich aber nicht einschläfern und siegte souverän Spiel um Spiel - welch ungewohntes Bild - Tabellenerster. Aber noch war nicht „aller Tage Abend“. Letztendlich wurde die Tabellenführung knapp verpasst.